INHALT

vorwort
Teilnehmerverzeichnis
Tagesordnung 10
Eberhard Nellmann, Zur handschriftlichen Überlieferung des Parzival
Heinz Schanze, Zur Brauchbarkeit des Handschriften-Stemmas bei der Herstellung des kritischen Textes von Wolframs Willehalm
Georg Steer, Grundsätzliche Überlegungen und Vorschläge zur Rationalisierung des Lesartenapparates
Klaus Grubmüller, Überlegungen zur Edition eines lateinisch-deutschen Vokabulars des späten Mittelalters
Werner Höver, Die Edition einer spätmittelalterlichen deutschen Übersetzung der Hoheliedpredigten Bernhards von Clairvaux
Dietrich Neuschäfer, Möglichkeiten einer Rückgewinnung des Ursprünglichen bei einfacher Textüberlieferung in einer Sammelhandschrift, gezeigt am Anegenge
Karl-Ernst Geith, Die Edition der Juliana-Legende des Priesters Arnolt 72
Wolfgang Dinkelacker, Probleme einer Ortnit-Edition 81
Karin Schneider, Überlieferungs- und Editionsfragen zu zwei verschiedenen spätmittelalterlichen deutschen Trojaromanen
Alois Brandstetter, Zur Edition gedruckt überlieferter Prosaromane und Volksbücher
Helmut Tervooren, Vorschläge zu einer Neugestaltung von Des Minne- sangs Frühling, dargestellt an Friedrich von Hausen 48,32 106
Burghart Wachinger, Die Bedeutung der Meistersingerhandschriften des 15. Jahrhunderts für die Edition der Spruchdichtung des 13. Jahrhunderts 114

6 Inhalt

Hans Blosen, Überlegungen zur Textüberlieferung und zur Textgestaltung bei einem Gedicht von Peter Suchenwirt	123
Franz Viktor Spechtler, Probleme einer Analyse der geistlichen Lieder des Mönchs von Salzburg	133
Reinhold Schröder, Vorüberlegungen zu einer Regenbogen-Edition	138
Ingeborg Glier, Zur Edition von Minnereden in der Hadamar-Tradition	144
Paul Sappler, Fehlertypen bei der Überlieferung von Gesellschaftsliedern des 15. Jahrhunderts	153
Paul-Gerhard Völker, Schwierigkeiten bei der Edition geistlicher Spiele des Mittelalters	160
Werner Alberts, Bericht über das Buch Tekstologija von D. S. Lichačev	169